

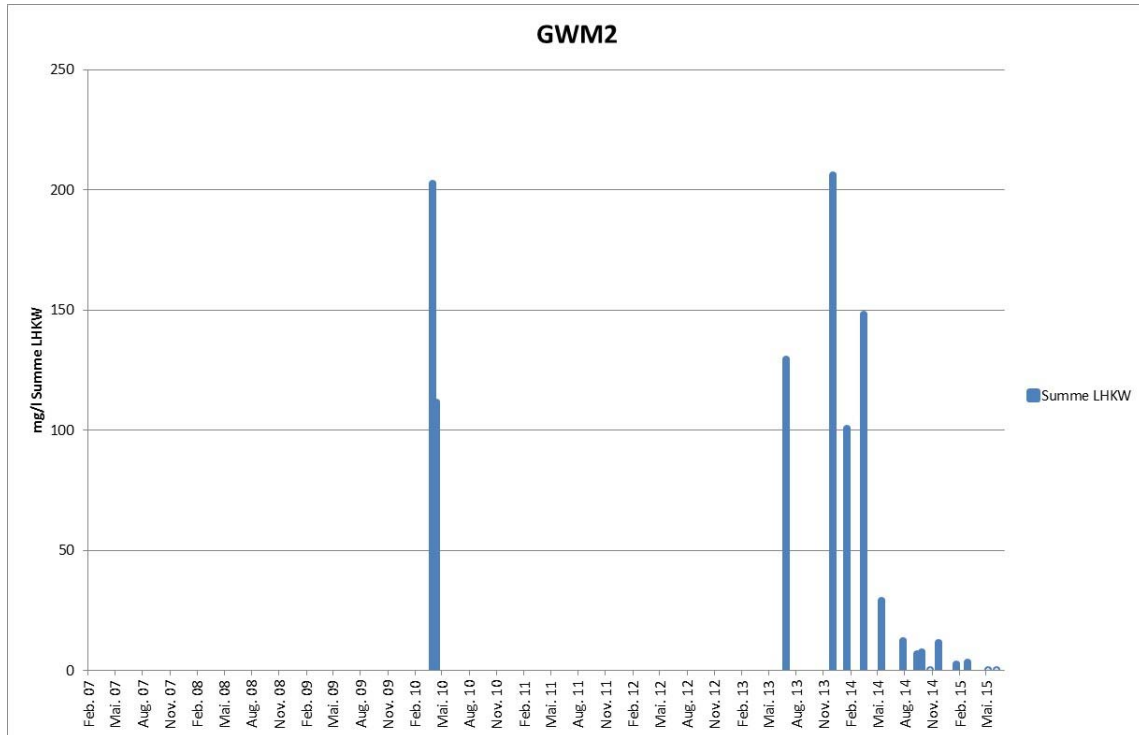
Sachstandsbericht Bodensanierung Eppsteiner Straße

Berichtszeitraum:	01.04.2015 – 30.06.2015
Betriebsweise:	Vier Sanierungsabschnitte, von Nord nach Süd abschnittsweise zu sanieren. Sanierungsabschnitte 2 und 3 sind am höchsten kontaminiert. (1) Bodenluftabsaugung (BLA) über vier Absaugstränge mit 23 Brunnen und Flächendrainage, Absaugrate: ca. 150 m ³ /h Bodenluft (2) Dampf-Luft-Injektion (DLI) ab 07.05.2015 an I2, I3 und I5, Luftdurchsatz: 10 m ³ /h (3) Schicht- und Sickerwasserförderung über 17 Brunnen, Wasserförderung insgesamt 184 m ³ .
Durchschnittlicher LHKW-Austrag pro Tag:	Durchschnittlicher LHKW-Austrag: 0,44 kg/d April: 0,15 kg/d bei rund 45 mg LHKW / m ³ Mai: 0,80 kg/d bei 230 mg LHKW / m ³ Juni: 0,50 kg/d bei 170 mg LHKW / m ³
Ausgetragene Menge LHKW im Zeitraum:	40 kg
Ausgetragene Menge LHKW im Sanierungszeitraum:	1.270 kg
Sanierungsverlauf:	Mit dem Einschalten der Dampf-Luft-Injektion Anfang Mai ist die Temperatur im Sanierungsfeld rasch von ca. 15 bis 21°C auf bis zu 49°C in einigen Bereichen im Untergrund gestiegen. Nach dem Ausfall des Brenners durch Defekt am 19.06.2015 sind die Temperaturen im Juni in 11 Tagen um ca. 3°C zurückgegangen. Ein signifikanter Anstieg der Schadstofffracht ist daher bisher noch nicht zu beobachten.
Ergebnisse Raumlufthmonitoring:	Im II. Quartal erfolgten 79 Raumlufthmessungen. Der festgelegte Auffälligkeitwert von 100 µg Summe LHKW / m ³ wurde bei zwei Messungen mit Passivsammlern in einem Haus überschritten. Als Sofortmaßnahmen wurden eine Intensivierung des Lüftens und ein Auswechseln der Aktivkohlefilter der in diesen Räumen betriebenen Raumlufthreinigungsgeräte veranlasst.
Ergebnisse Grundwassermonitoring:	Im II. Quartal erfolgte im April der Pumpversuch an der GWM5. Die Ergebnisse sind in einem eigenen Bericht veröffentlicht. Die GWM5 wird im Sommer 2015 an die Sanierungsanlage angeschlossen. Die LHKW-Konzentrationen in der GWM2 auf der Sanierungsfläche sind deutlich gesunken und haben mit 0,232 mg/l den niedrigsten Wert seit 2010 erreicht. An der GWM5 schwankten die Konzentrationen innerhalb der bekannten Spanne. Die LHKW-Summenkonzentrationen für beide Messstellen sind in Anlage 1 dargestellt.

	<p>Das aus den 17 Brunnen geförderte Grundwasser auf der Sanierungsfläche wird über Aktivkohle gereinigt und in die Kanalisation eingeleitet. Im gereinigten Wasser wurden keine LHKW nachgewiesen.</p>
<p>Besondere Vorkommnisse:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • 07.05.15: Start der DLI mit folgenden Dampfmen- gen I2: 30 kW, I5: 20 kW, I3: 30 kW. • 01.06.15: Automatische Abschaltung der DLI und BLA aufgrund einer Störung in der Abluftreinigungs- anlage. • 02.06.15: Austausch des Gasdruckminderers durch die Stadtwerke, Kontrolle der Dichtheit des Rekupe- rator/des Dampfkessels durch Fachfirma. • 03.06.15 bis 05.06.15: Automatische Abschaltung und Stillstand der DLI und BLA aufgrund Fehlermel- dung in der Abluftreinigungsanlage. • 07.06.15: Bruch der Schlauchtülle zur Wasserver- sorgung des Dampferzeugers. Infolge des entstan- denen Wasserschadens an der Anlage mehrmalige Ausfälle des Dampferzeugers und damit Unterbre- chung der DLI. • 13.06.15: Unterbrechung der DLI und BLA durch automatische Abschaltung des Verdichters infolge eines Lagerschadens. • 17.06.15 bis 22.06.15: Mehrmalige Unterbrechun- gen der BLA wegen automatischer Abschaltung des Verdichters infolge Motorschutz. • 19.06.15: Ausfall des Dampferzeugers: Brenner muss getauscht werden. <p>→ BLA in Betrieb → DLI noch außer Betrieb, Tausch des Brenners erfolgt in KW 28</p>
<p>Einschätzung der aktuellen Ent- wicklung:</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Die LHKW-Austragswerte sind nach einem zwi- schenzeitlichen Anstieg infolge der Aufheizung im Mai wegen des Stillstandes der Dampfinjektion und einem erneuten Absinken der Temperaturen wieder zurückgegangen. Hinzu kamen Unterbrechungen in der Bodenluftabsaugung, die zu insgesamt geringe- ren Fördermengen führten. • Die DLI wird nach dem Brennerwechsel in KW 29 wieder gestartet und die Austragsraten sollten da- nach deutlich ansteigen.

Anlage 1

Summe LHKW an Grundwassermessstelle GWM2 auf der Sanierungsfläche



Summe LHKW an Grundwassermessstelle GWM5 in der Eppsteiner Straße ggb. Sanierungsfläche

